

Wien jubelt: U2 feiert grandiose Wiedereröffnung nach 3,5 Jahren!

Nach dreieinhalb Jahren ist die U2-Stammstrecke in Wien am 6. Dezember 2024 wieder eröffnet – ein bedeutendes Comeback für die Fahrgäste.

Karlsplatz, 1010 Wien, Österreich - Die Freude in Wien ist grenzenlos: Am 6. Dezember 2024 hat die U-Bahnlinie U2 nach mehr als dreieinhalb Jahren Stillstand wieder ihren Betrieb aufgenommen. Um 5:01 Uhr rollte der erste Zug vom Karlsplatz in Richtung Seestadt und eröffnete somit offiziell die modernisierte Strecke, die seit dem 31. Mai 2021 gesperrt war. Die Wiener Öffis feierten dies als „das Comeback des Jahres“ und erwarten nun täglich rund 180.000 Fahrgäste. „Ich dachte, ich erlebe es nicht mehr“, äußerte sich eine begeisterte Pensionistin zur Wiedereröffnung, während Touristen die Zuverlässigkeit der Wiener Verkehrsanbindungen lobten, wie die **Krone** berichtete.

Neue Technologie und umfangreiche Modernisierung

Die gesamte Strecke zwischen Schottentor und Karlsplatz wurde nicht nur wiedereröffnet, sondern auch umfassend modernisiert. In den Stationen Rathaus, Volkstheater, Museumsquartier und Karlsplatz gibt es nun innovative Bahnsteigtüren, eine Premiere im Wiener U-Bahn-Netz. 200 neue Bahnsteigtürmodule wurden installiert, und insgesamt 4,8 Kilometer Schienen wurden erneuert. Besonderes Augenmerk liegt auf der Automatisierung, da die U5 ab 2026 an die U2 angeschlossen wird. Die umfangreichen Arbeiten, die auch Lifte und Rolltreppen

betroffen, sind Teil eines langfristigen Projekts, dessen finale Phase bis 2030 andauern soll, wie **OTS** erklärte.

Die Kosten für die gesamte Modernisierung belaufen sich auf etwa 65 Millionen Euro, und trotz zahlreicher technischer Schwierigkeiten, die die Eröffnung hinausgezögert hatten, war die Stimmung unter den Passagieren überwältigend. „Die Öffi-Nutzer dürfen sich auf eine durchgehend modernisierte U2 freuen“, sagte Finanzstadtrat Peter Hanke und betonte die Bedeutung des Projekts für die Wiener Verkehrsinfrastruktur.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Technische Probleme
Ort	Karlsplatz, 1010 Wien, Österreich
Schaden in €	65000000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.ots.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at